

Ebenfalls sind die Tragräder und Axialräder im Gegensatz zu unserem sonstigen Standard deutlich überdimensioniert.

#### 4. Siebmaschine

##### stationäre Trommelsiebmaschinen Typ 20/40

- Siebtrommellänge: 4000 mm
- gelochter Bereich ca.: 3400 mm
- Trommeldurchmesser: 2000 mm
- Lochung 15 mm quadratisch versetzt

Der Transport des Siebgutes innerhalb der Trommel erfolgt über eine eingeschweißte Förderschnecke. Die Trommeldrehzahl ist stufenlos von 11-19 1/min. regelbar. Der Antrieb der Siebtrommel erfolgt über einen Getriebemotor mit 18,5 KW Antriebsleistung. Dieser Getriebemotor überträgt die Kraft direkt mittels 2 Schwerlasträdern mit einem Durchmesser von 300 mm und einer Breite von 140 mm kraftschlüssig auf die Siebtrommel. Die Laufflächen der Laufringe sind spanend bearbeitet. Dies gewährt einen sehr leisen und verschleißarmen Betrieb. Der Maschinenrahmen ist aus hochwertigen Profilrohren gefertigt. Die Seitenwände und der obere Aufbau sind aus Stahlblech bzw. Rechteckrohr gefertigt.

##### Trommelreinigung

Die Siebtrommel wird mittels einer frei mitlaufenden Rundbürste gereinigt. Die Rundbürste wiederum wird mit einem Abstreifer von Störstoffen und Anlagerungen gereinigt. Dieser Abstreifer erhöht den Reinigungseffekt und der Besenverschleiß wird gemindert.

Die Rundbürste ist 2-fach ausgeführt, wobei nur immer eine Bürste im Eingriff ist. Die Rundbürste kann mittels Spannschlössern nachgestellt werden um den Verschleiß auszugleichen.

##### Siebwechsel

Die Siebtrommel kann hydraulisch über zwei an der Seitenwand angebrachter Tragarme aus der Maschine herausgehoben werden und befindet sich dann absolut frei zugänglich neben der Siebmaschine. Von hier kann die Trommel dann problemlos mit dem dafür vorgesehenen elektrischen Seilzug entnommen werden. Anschließend kann eine Trommel mit einer anderen Lochung eingesetzt werden.

Auch für Wartungs- und Reinigungsarbeiten kann die Trommel so aus der Maschine gehoben werden.

##### Technische Informationen zur Siebmaschine 20/40

**Größe:** 2000 x 4000 mm lang (gesamt)

**Trommelauswahl:**

Die Trommel ist als gelochter Blechmantel ausgeführt. Der Transport des Siebgutes innerhalb der Trommel erfolgt über eine eingeschweißte Förderschnecke mit einer Höhe von 100 mm. Die Förderschnecke ist im ersten Drittel der Trommel 4-gängig ausgeführt und im weiteren Verlauf 2-gängig. Dies gewährleistet eine gleichmäßige Verteilung des Siebmaterials innerhalb der Trommel. Als Lochung ist eine Quadratlochung mit 18mm der 1. und 15mm der 2. Hälfte gewählt, bei der die Löcher übereinander versetzt sind.

**Neigung:**

0° (Materialtransport erfolgt durch eine eingeschweißte Förderschnecke bzw. Spirale)

**Trommeldrehzahl:**

11 bis 19 min - 1

**Trommelaußenhülle:**

Material ASH 80 Dicke 6 mm.  
Die Laufringe werden mechanisch bearbeitet und sind spannungsarm gegläht.

**Laufringe:**

Material ST 37-2  
Laufring ist fest mit dem Trommelkörper verbunden.

- Rollen:** Material: Vulkollan-Laufräder  
Außendurchmesser = 500 mm  
Breite = 140 mm
- Axiallauf beschränkt durch:** Vulkollan-Laufräder  
Außendurchmesser = 200 mm  
Breite = 75 mm
- Anzahl der Antriebsmotoren:** 1 Getriebemotor.
- Motorgröße:** 22 kW, TEFC; 400 V/50 HZ
- Reinigungsbürste:** 2-Fach bestückt mit jeweils 700 mm Durchmesser.  
Reinigung der Bürste durch Federabstreifer.
- Staubeinhausung:** Die Seitenwände und der obere Aufbau sind aus Stahlblech bzw. Rechteckrohr gefertigt. Die Maschine ist im oberen Teil durch eine stabile LKW-Plane eingehaust. Die der Auslaufseite der Siebtrommel ist ebenfalls eingehaust. Diese Einhausung besteht aus einer Stirnwand, gefertigt aus einer Rechteckrohr -Blechkonstruktion mit einer Einstiegstür, von der aus die Trommel zu Wartungszwecken begangen werden kann. Diese Tür wird durch einen Endschalter gesichert. An den Längsseiten wird die Maschine wiederum mit einer stabilen LKW-Plane eingehaust. An der Tür ist eine schwenkbare Beleuchtung vorgesehen, mit der das Innere der Maschine ausgeleuchtet werden kann.
- Produkttrichter:** Stabile, stark verrippt und verschweißte Stahlblechkonstruktion, diese ist zusätzlich mit Edelstahlblech ausgekleidet.
- Auschußtrichter:** Stabile, stark verrippt und verschweißte Stahlblechkonstruktion, diese ist zusätzlich mit Edelstahlblech ausgekleidet.
- Gesamtgewicht der Maschine:** ca. 5500 kg



# SIEBMASCHINE HAMM

## WARTUNGSPLAN PERIODISCH

Wartungsarbeiten nach jeweils >00< Betriebsstunden	>24<	>85<	>170<	>680<	>2.000<	8.000<
Getriebemotoren Ölstandskontrolle	X					
Getriebemotor 1. Ölwechsel nach 200-300 Betriebsstunden						
Getriebemotor Ölwechsel						X
Siebtrommel von innen reinigen	X					
Einstellung des Trommelbesen prüfen			X			
Durchmesser der Besenscheiben prüfen				X		
Siebtrommel Anlage abschmieren		X				
Durchmesser der Tragräder messen				X		
Zustand der Axialräder überprüfen					X	
Hydraulikanlage Ölstandskontrolle			X			
Hydraulikanlage Ölfilter Wartungsanzeige kontrollieren			X			
Hydraulikanlage Ölfilter wechseln						X
1. Hydraulikölwechsel nach 50 Betriebsstunden	X					
Hydrauliköl wechseln						X
Förderbänder „Westeria“						
Lager, Umlenkwalzen und Antriebswalzen abschmieren (**)			X			
1. Ölwechsel in den Getriebemotoren nach 200 – 300 Betriebsstunden			X			
Öl der Getriebemotoren wechseln						X
<b>Gurtinspektion</b> Kontrolle: Geradeauslauf, Spannung Betriebsgeräusche Schäden Ober- und Unterseite, Bandkanten	X					
<b>Ketten- / Keilriemen</b> Kontrolle Spannung, Verschleiß, Schmierung			X			
<b>Antriebs-/Umlenk-/Sichtertrommeln</b> Kontrolle Funktion Reinigung v. Ablagerungen Abnutzung/Verschleiß	X					
<b>Abstreifer</b> Kontrolle Funktion Reinigung v. Ablagerungen Abnutzung/Verschleiß	X					
<b>Lager</b> Kontrolle Befestigung, Betriebsgeräusche, Funktion, Lagerdichtung, Schmierung			X			
<b>Tragrollen</b> Kontrolle Befestigung, Betriebsgeräusche, Funktion			X			
<b>Verbindungselemente</b> Kontrolle fester Sitz von Schraub- und Bolzverbindungen					X	
<b>Sicherheitsabdeckung / Dichtungen</b> Kontrolle Funktion, Vollständigkeit, Sauberkeit					X	
<b>Maschinenoberfläche</b> Kontrolle Korrosion, Risse in Schweißstoß-Lack					X	
<b>Näherungsschalter</b> Kontrolle Befestigung, Funktion, Arbeitsdistanz					X	
<b>Not-Aus-Schalter</b> Kontrolle Befestigung, Funktion Alarmauslösung, Vollständigkeit				X		
<b>Drehzahl-, Schiefelaufwächter</b> Kontrolle Befestigung, Funktion, Vollständigkeit					X	
FE & NE – Abscheider „WAGNER“						
Nachfetten der Lager Typ 451				X		
Nachfetten der Lager Typ 428					X	

Schmierstoffe ? – siehe Bedienungsanleitungen der Hersteller

